



Informationsvorlage 820/292/2020

Amt/Abteilung: Gebäudemanagement Datum: 06.11.2020	Aktenzeichen: 820	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand	16.11.2020	Vorberatung N
Werksausschuss GML	26.11.2020	Kenntnisnahme Ö

Betreff:

Vergaben des Gebäudemanagements über 100.000 EURO - allgemein

Information:

Mit Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 14. Februar 2012, in Kraft getreten am 23. Februar 2012, wurde der Werkleitung des Gebäudemanagements Landau die Befugnis zum Abschluss von Verträgen auch über 150.000 EURO übertragen, sofern diese Gegenstände betreffen, welche im Wirtschaftsplan vorgesehen sind. Die Übertragung erfolgte mit der Maßgabe, dass über solche Verträge in der nächsten Sitzung des Werksausschusses zu informieren ist.

Seit der letzten Information des Werksausschusses erfolgten durch das Gebäudemanagement Landau die nachfolgenden Vergaben mit einem Auftragswert über 100.000 EURO:

Digitalpakt – Verkabelungsarbeiten (1. BA)

. Im Rahmen der Abarbeitung des Digitalpaktes für die Schulen der Stadt Landau hat das Gebäudemanagement den Auftrag alle Unterrichtsräume nach dem durch den Stadtrat beschlossenen Konzept mit einer LAN-Verkabelung sowie mit elektrischen Anschlüssen zu versehen.

In einem ersten Abschnitt wurden daher für das Jahr 2020 die Leistungen für 5 Schulen

- Konrad-Adenauer-Realschule plus
 - Grundschule Dammheim
 - Grundschule Godramstein
 - Grundschule Nußdorf
 - Grundschule Thomas-Nast
- öffentlich ausgeschrieben.

Im Rahmen der Submission am 5. Oktober 2020 lagen für diese Leistungen insgesamt 4 Angebote vor.

Nr.	Firma	Angebotspreis
1	Repa GmbH Elektro.. Landau	232.168,39 €
2	Bieter 2	246.218,18 €
3	Bieter 3	259.571,00 €
4	Bieter 4	310.236,44 €

Hiervon mussten 3 Angebote im Rahmen der formalen Prüfung der Zentralen Vergabestelle wegen fehlendem Eignungsnachweis und unangemessen hohen Angebotspreisen von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

Das verbleibende Angebot der mindestbietenden Firma wurde formell geprüft und fehlende Dokumente nachgefordert und nachgereicht.

Die entsprechend erforderliche Eignung und Fachkunde konnte bescheinigt werden.

Das Angebot liegt um ca. 7 % über der Kostenschätzung des beauftragten Fachbüros mit 216.500 EURO ist aber trotzdem als wirtschaftlich zu werten.

Der Auftrag für die Installationsarbeiten den 5 Landauer Schulen wurden daher der Fa. Repa GmbH Elektrotechnik, Landau, zu den Preisen des Angebotes mit insgesamt 232.168,39 EURO erteilt.

Neubau Wohnbebauung Haardtstraße/Erlenbachstraße – Tragwerksplanung

Das Gebäudemanagement plant auf einem Grundstück zwischen der Haardtstraße/Erlenbachstraße die Errichtung von Wohngebäuden. Hierfür war ein Planungsbüro für die Erstellung der Tragwerksplanung zu beauftragen.

Im Vorfeld dieses Auftrages wurden daher 4 Ingenieurbüros zur Teilnahme an einem Ausschreibungsverfahren eingeladen. Die Auswahlkriterien wurden anhand einer Bewertungsmatrix abgefragt und durch das Gebäudemanagement bewertet, wobei ein Teil dieser Bewertung auch das Honorarangebot darstellte.

Zur Submission lagen insgesamt von 3 der angefragten Büros auch Angebote vor.

Grundlage für die Wertung waren:

- Nachweis der Eignung
- wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit
- Technische Leistungsfähigkeit
- Darstellung der technischen Leitung/Projektleitung
- Darstellungen zur Objektleitung

Das Ingenieurbüro Wirth, Landau, wurde nach dieser Bewertung mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Der Auftrag für die Tragwerksplanung des Wohnungsneubaus an der Haardtstraße wurde daher an das Ingenieurbüro Wirth, Landau, zu den Preisen des Honorarangebotes in Höhe von 215.370,65 EURO vergeben.

Auswirkung:

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt:
Begründung: Vergabeinformation

Ja / Nein

Anlagen:

Beteiligtes Amt/Ämter:

Schlusszeichnung:

An empty rectangular box with a thin black border, intended for a signature or stamp.